I. Von den vier Jahreszeiten.

I. Des **Winters** Anfang fällt noch in das verflossene 1782ste Jahr, den 21 December, um 4 Uhr, 12 Minuten Nachmittags nach der wahren Zeit, und ist dieses bey uns der kürzeste Tag.

II. Des **Frühlings** Anfang ereignet sich den 20 März, Abends um 5 Uhr, 27 Minuten, und ist an diesem Tage in der ganzen Welt Tag und Nacht einander gleich.

III. Des **Sommers** Anfang begiebt sich den 21 Junii Nachmittags um 4 Uhr, 11 Minuten, dieses ist bey uns der längste Tag.

IV. Des **Herbsts** Anfang ereignet sich den 23 September, früh um 5 Uhr, 50 Minuten, und ist alsdenn zum andernmale Tag und Nacht in der ganzen Welt einander gleich.

II. Von den Finsternissen.

Die **erste** ist eine **unsichtbare Sonnenfinsterniß**, den 3 März in den Vormittagsstunden. Wegen der großen südlichen Breite des Monden, fällt nur ein kleiner Theil vom Halbschatten auf die mittägigen Gegenden um den Südpol.

Die **zwote** ist eine **sichtbare totale Mondfinsterniß**, den 18 März in den Abendstunden. Ihre Währung ist von 3 Stunden, 43 Minuten, und die Verweilung des Monden in den Erdschatten, 1 Stunde, 42 Minuten, 10 Secunden.

Die **dritte** ist eine **unsichtbare Sonnenfinsterniß**, den 1 April in den Abendstunden, da die Sonne bey uns schon untergegangen ist. Sie wird in den nordostlichen Gegenden von Asien gesehen.

Die **vierte** ist wieder eine **unsichtbare Sonnenfinsterniß**, den 27 August in den Abendstunden; sie kann in den nördlichen Ländern von America gesehen werden.

Die **fünfte** ist eine **sichtbare totale Mondfinsterniß**, zwischen den 10 und 11 September des Nachts. Ihre Währung ist von 3 Stunden, 39 Minuten, 6 Secunden, und die Verweilung des Monden in den Erdschatten, 1 Stunde, 41 Minuten, 38 Secunden.

Die **sechste** ist endlich eine **unsichtbare Sonnenfinsterniß**, den 26 Sept. in den Nachmittagsstunden. Sie kann in den mittägigen Gegenden von Südamerica gesehen werden.

Resol-

http://digital.slub-dresden.de/ppn30132414Z/32